

②

≡≡≡ *Voranzeige.* ≡≡≡

Monumenta Germaniae Paedagogica Band XXXIII

Ende Mai d. J. gelangt zur Ausgabe als Band XXXIII der Monumenta Germaniae Paedagogica

Die Schulordnungen des Grossherzogtums Hessen

herausgegeben von

D. Dr. Wilhelm Diehl

ev. Pfarrer zu Hirschhorn a. N.

≡≡≡ Dritter (Schluss) Band ≡≡≡

Die Entwicklungsgeschichte des Volksschulwesens in der alten Landgrafschaft Hessen-Darmstadt

von 1567—1806.

Wir haben hier ein Werk vor uns, das mehr bietet als man bei oberflächlicher Betrachtung seines Titels vielleicht von ihm erwartet. Unabhängig von den bereits erschienenen beiden ersten Bänden, die das höhere Schulwesen des Hessenlandes behandeln, bringt es als abgeschlossenes Ganzes, die Entwicklung des Volksschulwesens zur Darstellung, die Geschichte der Entwicklung, die die pädagogischen Ideen und die pädagogische Praxis in Hessen im Verlaufe von über zwei Jahrhunderten genommen haben, vorgeführt auf breitester territorial — und lokalgeschichtlicher Basis. So erscheint das Buch ebenso zuverlässig in seinen Behauptungen als es den Freund der Schul-, Kultur-, Familien- und Lokalgeschichte begeistern und erfreuen wird. Eine Anzahl Porträts hervorragender hessischer Pädagogen ist dem Bande beigegeben.

35 Bogen. Preis 12 Mk. ord., 9 Mk. netto, 8 Mk. bar.

☞ Um diesem Bande, der sowohl vom hess. Kultusministerium wie vom Ober-Konsistorium zur Anschaffung empfohlen wird, eine möglichst weite Verbreitung in Hessen zu sichern, namentlich unter den Lehrern und Pfarrern des Hessenlandes, haben wir unter den Herren dieser Berufe eine Subskription in die Wege geleitet, auf Grund der sie den Band — falls bis Ende Mai bestellt — für 9 (statt für 12) Mark erwerben können. Wir haben den Subskribenten anheimgegeben, die Subskriptionslisten nach erfolgter Zirkulierung uns oder irgend einer **hessischen** Buchhandlung zur Ausführung der Bestellungen zu übergeben und setzen jeden **hessischen** Buchhändler durch Gewährung eines Rabattes von 15% auf den ermässigten Preis in die Lage, diesen Band an seine Besteller auf deren Verlangen für 9 Mark ord. liefern zu können. ☞ **Das gilt natürlich nur für die hessischen Handlungen!**

Berlin, im Mai 1905.

Hochachtungsvoll

A. Hofmann & Comp.